

Fiat-OM-Park, Milano

Der Fiat-OM-Park ist die Folge der neuen Zielsetzung der Stadt Mailand, eine Reihe von Parks zu errichten, die der Größe der heutigen Stadt angemessen sind. Der Park ist direkt mit dem bestehenden, aus dem 19. Jahrhundert stammenden Park Ravizza verbunden, der unweit der berühmten Bocconi-Universität für Wirtschaftswissenschaften liegt.

Der an eine Reihe von Wohntürmen angrenzende Park soll den Fußgängern entlang des sehr lauten und geschäftigen Corso Torino ein Stück Natur und Erholung bieten. Eine weite offene Rasenfläche eröffnet inmitten der dicht bebauten Stadt einen großzügigen Blick auf den Horizont.

Entlang des Corso Torino ist ein Open-Air-Theater geplant sowie einige weitere Freizeit-

und Sportanlagen. Trotz dieses modernen Selbstverständnisses nimmt der Park auch die alte Verbindung zu der wieder instandgesetzten Renaissance-Wasserstraße auf, dem von Leonardo da Vinci entworfenen Canale Vettabia.

Design:
Christophe Girot
mit
De Ferrari Architekten & PLG
Architekten, Mailand

Fläche:
30 ha

Daten:
Wettbewerb 1998
Teilbau 2002

Auftraggeber:
Stadt Mailand, Fiat

Budget:
15 Millionen Euros

Wettbewerb:
Erster Preis

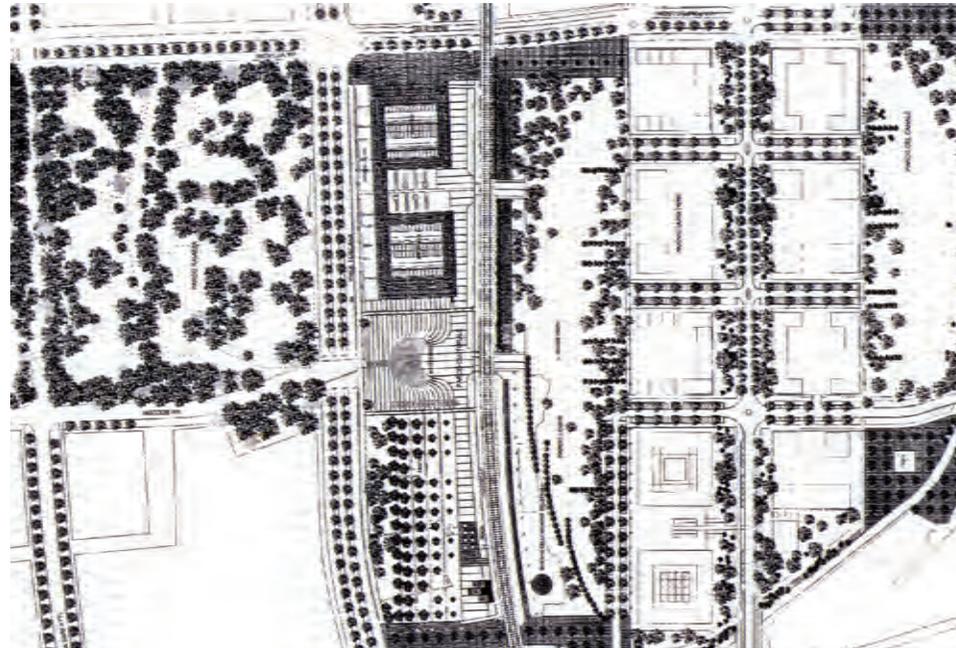
Ausgewählte Projekte



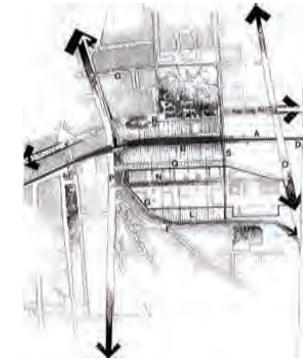
1



2



3



7



8

- 1-2 Fiat-OM-Park, Mailand 2005
- 3 Gesamter Masterplan
- 4-6 Fiat-OM-Park, Mailand 2005
- 7 Verkehrsschema
- 8 Situationsschema



4



5



6